

Wichtel unterwegs

In Schweden, einem Land in Nordeuropa, erzählt man sich gerne Geschichten über Wichtel.

Vor allem in der Weihnachtszeit sollen die Wichtel sehr fleißig sein und überall auftauchen.

Sie verstecken sich aber so gut, dass sie niemand wirklich sieht.

Die Kinder entdecken nur immer wieder etwas Seltsames, sodass sie sagen: „Das muss ein Wichtel gewesen sein!“

Da liegt plötzlich ein Plätzchen auf dem Kopfkissen. Oder in der Schultasche steckt ein Bonbon. Aber es kann auch ein Stift verschwinden oder ein Radiergummi oder eine Socke im Turnbeutel.

Die Kinder wollen immer wieder einen Wichtel erwischen, aber sie finden nur Spuren.

Solche Geschichten gefallen Mimi. Und sie denkt nach: „Familie Sommer könnte doch auch Besuch von einem Wichtel bekommen.“

Sie sucht sich eine rote Mütze und bindet eine Bommel dran.

Hi,hi ... und dann ...

